

Berufsberatung mal anders

Von Julia Schmitz

30. September 2026, 08:52

Jugendsozialarbeit



Gemeinsam mit der Diakonie Rhein-Kreis Neuss (<https://www.diakonie-rkn.de/>), dem Internationalen Bund (IB West) (<https://www.internationaler-bund.de/standort/211960>) und dem Berufsförderungszentrum Schlicherum (<https://www.bfz-schlicherum.de/>), koordiniert durch die Jugendberufshilfe Dormagen (<https://www.dormagen.de/leben-in-dormagen/familienbuero/jugendliche/jugendberufshilfe>) bietet der Jugendmigrationsdienst (JMD) in Trägerschaft der Katholischen Jugendagentur Düsseldorf (KJA) in Dormagen eine etwas andere Form der Berufsberatung für junge Menschen an. Mit dabei sind auch die Agentur für Arbeit und das Jobcenter.

Bei der Initiative „Bleib am Ball“ steht nicht die klassische Beratung im Mittelpunkt, sondern vielmehr das ungezwungene Miteinander bei Spielen, Essen und lockeren Gesprächen. In dieser entspannten Atmosphäre werden die jungen Menschen beraten, informiert und individuell bei ihren Fragen unterstützt. Das Angebot richtet sich an Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 13 bis 27 Jahren. Ziel ist es, einen möglichst niederschweligen Zugang zur Berufsorientierung zu schaffen und neue Zukunftsperspektiven aufzuzeigen. Die Teilnehmenden konnten sich bei einem Fußballturnier, Volleyball, einer Bastelaktion sowie einem Quiz aktiv einbringen.

Die Veranstaltung, an der für den JMD Oksana Blattner teilnahm, fand im Kinder- und Jugendtreff „die Rübe“ statt. Zum Abschluss ließen alle Teilnehmenden Luftballons mit ihren Berufs- und Zukunftswünschen in den Himmel steigen. Eine rundum gelungene Veranstaltung.

Jugendmigrationsdienst Rhein-Kreis Neuss (<https://www.kja-duesseldorf.de/fachbereiche/jugendsozialarbeit/jugendmigrationsdienst/>)